



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020



UNIVERZITA J. E. PURKYNE V USTI NAD LABEM



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



WORKSHOP

Pflege der Steinrücken und Bergbaubiotope im Erzgebirge

Vor dem Hintergrund der Entwicklung einer grenzübergreifenden deutsch-tschechischen Konzeption für den Erhalt der Steinrücken und Bergbaubiotope wollen wir eine Gelegenheit zum Austausch von Erfahrungen und Methoden anbieten. Die Besichtigung von Projektbiotopen – Steinrücken und Bergbaubiotopen – während der Exkursion am Vormittag wird den Teilnehmern einen Überblick über das Thema geben. Die anschließende Diskussion in thematischen Gruppen ermöglicht einen Austausch mit Kollegen und Akteuren aus dem Nachbarland und dient gleichzeitig der Vernetzung der Akteure aus der Region.

Dieser Workshop ist eine Informationsveranstaltung und findet im Rahmen des deutsch-tschechischen Projektes FloraLith – „Schutz und Erhalt von durch Bergbau und landwirtschaftliche Nutzung entstandenen Fels-, Gesteins- und Rohbodenbiotopen im Erzgebirge“ statt.

Mehr Information zum Projekt:

<https://tu-dresden.de/mn/biologie/botanik/botanik/forschung/okologie-und-naturschutz/floralith-gesteinsbiotope-im-erzgebirge>

Mittwoch, 30.09.2020 in Altenberg (Osterzgebirge)

Ort: Altenberg, Treffpunkt um 10 Uhr am Bahnhofvorplatz Altenberg

Sprachen: deutsch und tschechisch mit Simultandolmetscher

Rückmeldung und Fragen:

an die E-Mail-Adresse: jitka.pollakis@tu-dresden.de

oder telefonisch +49 351 463 34239.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Praktische Information zur Anreise

Adresse vom Treffpunkt: Altenberg, Bahnhofsvorplatz

- **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

ab Dresden Hbf. (ca. 60 Min.) mit dem Regionalverkehr Dresden (RVSOE-Linie 360, 370) bis zur Haltestelle „Bahnhof“

- **Mit dem Pkw**

aus Richtung Dresden kommend:

die B 170 (E 55) Richtung Altenberg

über die Autobahn A 17:

BAB 17 Abfahrt Bad Gottleuba, in Richtung Altenberg halten, bis zum Bahnhof

Parkmöglichkeiten: hinter dem Bahnhofgebäude oder an der Max-Niklas-Straße, Altenberg



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020



UNIVERZITA J. E. PURKYNE V USTI NAD LABEM



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Programm (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

- 10:00 Treffen am Bahnhofvorplatz, Altenberg:
<https://de.mapy.cz/s/lulopumega>
- 10:15 – 10:30 Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer – *Dr. Frank Müller und Doc. Karel Kubát (TU Dresden, UJEP)*
- Exkursion in Altenberg und in der Umgebung – Bergbaubiotope und Steinrücken**
- 10:30 – 13:00 **Besichtigung von beispielhaften Biotopen**
Leitung: Dr. Frank Müller, Claudia Walczak, Jitka Pollakis (TU Dresden) und Doc. RNDr. Karel Kubát, CSc. und RNDr. Iva Machová, Ph.D. (UJEP)
- 13:00 – 14:00 **Mittagspause in Altenberg (Selbstverpflegung)**
- 14:00-15:00 **Erfahrungsaustausch und Diskussion im Rahmen der thematischen Gruppen in der Kirche Altenberg** (Dippoldiswalder Straße 6, 01773 Altenberg:
<https://de.mapy.cz/s/hutajakose>)

RAUM A Arbeitsgruppe „Steinrücken“
Moderator: Dr. Wolfgang Böhnert (LPB Landschaftsplanung Dr. Böhnert GmbH)
Protokoll: Claudia Walczak

RAUM B Arbeitsgruppe „Bergbaubiotope“
Moderator: Ing. Čestmír Ondráček (Regionales Museum in Chomutov)
Protokoll: Jitka Pollakis

15:00 **Präsentation der Ergebnisse der Arbeitsgruppen – alle Teilnehmer (Raum A)**

16:00 – 16:30 **Abschlusswort und Ausblick**
Dr. Frank Müller (TU Dresden)